

# MDT

## SITZVENTIL

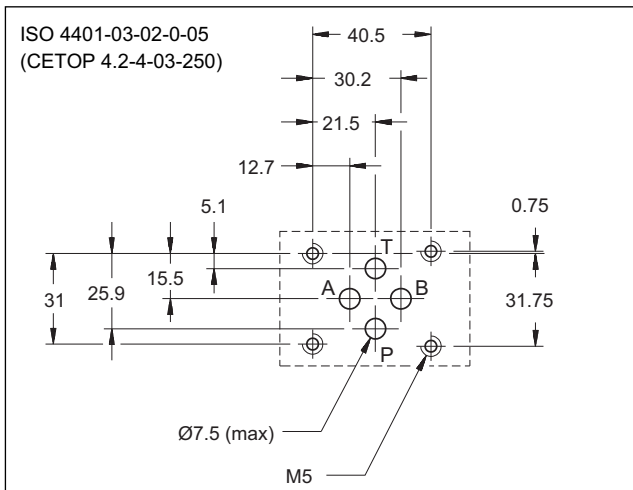
### BAUREIHE 10

#### MODULARAUSFÜHRUNG

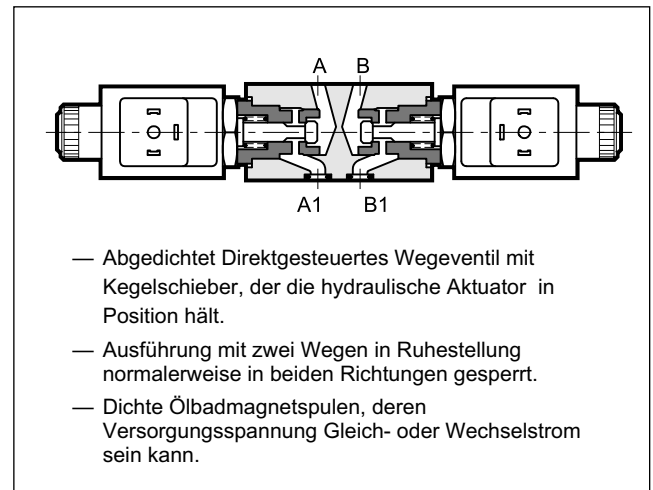
#### ISO 4401-03 (CETOP 03)

**p** max 250 bar  
**Q** max 25 l/min

#### BEFESTIGUNGSPLATTE



#### FUNKTIONSPRINZIP



#### AUSFÜHRUNGEN (siehe hydraulische Symbole)

Ausführung "SA": sie wird benutzt, um den Durchfluss auf der Leitung A abzusperren.

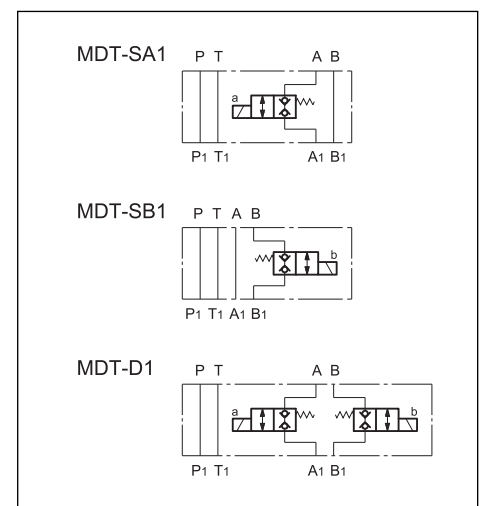
Ausführung "SB": sie wird benutzt, um den Durchfluss auf der Leitung B abzusperren.

Ausführung "D": sie wird benutzt, um den Durchfluss auf den Leitungen A und B abzusperren.

#### TECHNISCHE DATEN (Werte für Mineralöl m. Viskosität 36 cSt u. 50°C)

Max. Betriebsdruck	bar	250
Max. Förderstrom in den kontrollierten Leitungen	l/min	25
Max. Förderstrom in den freien Leitungen		65
Umgebungstemperatur	°C	-20 / +50
Flüssigkeitstemperatur	°C	-20 / +80
Flüssigkeitsviskosität	cSt	10 ÷ 400
Verschmutzungsgrad der Flüssigkeit	nach ISO 4406:1999 Klasse 20/18/15	
Empfohlene Viskosität	cSt	25
Gewicht	MDT-D	1,7
	MDT-SA / SB	1,2

#### HYDRAULISCHE SYMBOLE



### 1 - BESTELLBEZEICHNUNG

<b>M</b>	<b>D</b>	<b>T</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>/</b>	<b>10</b>	<b>-</b>	<b>/</b>	
----------	----------	----------	----------	----------	----------	-----------	----------	----------	--

Modularventil  
Größe ISO 4401-03 (CETOP 03)

Sitzelektromagnetventil

Ausführungen: **SA** = Regelung auf der Leitung A  
**SB** = Regelung auf der Leitung B  
**D** = Regelung auf den Leitungen A und B

Gestaltung: Doppeldichtungsmittel - normalerweise geschlossen

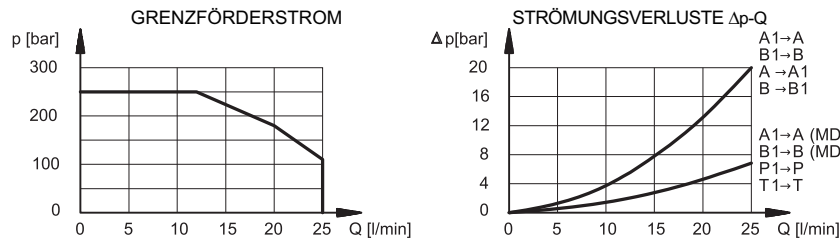
Dichtungen: keine Ang. für Mineralöle  
**V** = Viton für Spezialflüssigkeiten

Versorgungsspannungen: siehe Tabelle 3  
Gleichstrom: **12V GS**  
**24V GS**  
Wechselstrom **110 RWS**  
**220 RWS**

Baureihen-Nummer (Nr. 10 bis 19 gleiche Abmessungen und Installation)

**HINWEIS:** Die Elektroventile werden immer ohne Würfelstecker geliefert. Die Würfelstecker sollen separat bestellt werden. Was die Bezeichnung des Würfelsteckers betrifft, der zu bestellen ist, siehe Katalog 49 000.

### 2 - KENNLINIEN (Werte für Viskosität 36 cSt u. 50°C)



### 3 - VERSORGUNGSSPANNUNGEN

Für die Versorgung mit Wechselstrom wird immer ein Verbinder mit Brückengleichrichter und Spulen RWS benutzt.

<b>Zeiten ±10%</b>	
Einschaltung	30 ms
Ausschaltung	50 ms

### 4 - HYDRAULISCHE DRUCKMEDIEN

Verwenden Sie Hydraulikflüssigkeiten auf Mineralölbasis Typ HL oder HM nach ISO 6743-4. Für diese Flüssigkeiten verwenden Sie Dichtungen aus NBR. Für Flüssigkeiten vom Typ HFDR (Phosphorester) verwenden Sie Dichtungen aus FPM (Code V). Wenn Sie andere Druckmedien verwenden, zum Beispiel HFA, HFB, HFC, wenden Sie sich bitte an unser technisches Büro. Der Betrieb mit Flüssigkeitstemperaturen über 80 °C führt zum schnellen Verfall der Qualität der Flüssigkeiten und Dichtungen. Die physikalischen und chemischen Merkmale der Flüssigkeit müssen beibehalten werden.

### 5 - ABMESSUNGEN UND ANSCHLÜSSE

1	Handnotbetätigung
2	Raum für die Spulenterfernung
3	Raum für die Würfelsteckerentfernung
4	360° drehbare Spule
5	Befestigungsplatte mit Abdichtungsringen: 4 OR Typ 2037 (9.25x1.78) - 90 Shore

Maßangaben in mm